

Niederschrift

Finanzausschuss

23.09.10, um 19:00 Uhr (17. Sitzung)

öffentlicher Teil

Zimmer 415/ 416, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Nicole Rogalla (Tel.: 881-109)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Herr Moldenhauer | Vorsitzender |
| 2. Herr Krispin | Ordentliches Mitglied |
| 3. Herr Beckmann | Ordentliches Mitglied |
| 4. Frau Jennrich | Ordentliches Mitglied |
| 5. Herr Steincke | Ordentliches Mitglied |
| 6. Frau Francke | Stellvertretendes Ausschussmitglied (f. Herrn Harms) |
| 7. Herr Schröder | Stellvertretendes Ausschussmitglied (f. Herrn Rose) |
| 8. Herr Witt | Ordentliches Mitglied |
| 9. Herr Hintze | Beratendes Mitglied |
| 10. Herr Greunig | Nicht anwesend |

Gäste

- | | |
|------------------|------------------|
| 1. Frau Wladow | Stadtverordnete |
| 2. Herr Nüske | Stadtverordneter |
| 3. Herr Heitmann | Stadtverordneter |

Von der Verwaltung

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 1. Frau Kipke | Leiterin FB 4 |
| 2. Frau Rogalla | Protokollführerin |

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung
3. Hinweise zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift vom 26.08.2010
5. Durchführungsbericht
6. II. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
7. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ rechtl. Beratung
8. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Transportkosten
9. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Drehleiter
10. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Essensgelder
11. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Lehr- und Unterrichtsmaterial
12. Anfragen, Anregungen und Hinweise
13. Anträge

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung

Die Verwaltung teilt mit, dass der TOP 16 „Innenstadtentwicklung“ nicht beraten werden kann, da hier noch keine abschließenden Unterlagen vorliegen.

Demzufolge verschieben sich die nachfolgenden Tagesordnungspunkte.

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil hat somit folgende Fassung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung
3. Hinweise zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift vom 26.08.2010
5. Durchführungsbericht
6. II. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
7. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ rechtl. Beratung
8. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Transportkosten
9. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Drehleiter
10. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Essensgelder
11. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Lehr- und Unterrichtsmaterial
12. Anfragen, Anregungen und Hinweise
13. Anträge

3. Hinweise zur Tagesordnung

Es werden keine Hinweise zur Tagesordnung vorgetragen.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 26.08.2010

Gegen die Niederschrift vom 26.08.2010 werden keine Einwände erhoben, sie gilt somit als genehmigt.

5. Durchführungsbericht

Es wird kein Durchführungsbericht in der Öffentlichkeit vorgetragen.

6. II. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Der Ausschussvorsitzende betont erneut die schwierige Haushaltssituation der Stadt Schwarzenbek und mahnt an, nur unvermeidbare Investitionen zu finanzieren.

Die Verwaltung erläutert die Beschlussvorlage.

Aus der Mitte des Ausschusses wird ein Antrag gestellt.

Planungskosten Uhlenhorst

Der Ausschussvorsitzende liest die Fragen vor und anschließend die Beantwortung.

Den Antrag und die Beantwortung finden Sie in der Anlage der Niederschrift.

Aus der Mitte des Ausschusses wird beantragt, die Planungskosten für den Ausbau der Uhlenhorst nicht in den 2. Nachtragshaushalt 2010 einzustellen. Fraglich ist, warum die bereits vorliegenden Planungsunterlagen nicht ausreichen. Es schließt sich eine rege Diskussion an.

Des Weiteren wird hinzugefügt, dass finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen, damit der zuständige Fachausschuss über die weitere Vorgehensweise beraten kann.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag, dass die Planungskosten nicht im II. Nachtragshaushalt 2010 bereit zu stellen sind, abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	2
Nein:	5
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Somit ist der Antrag abgelehnt und die Planungskosten werden im II. Nachtragshaushalt 2010 bereitgestellt.

Ein Ausschussmitglied fragt an, was sich hinter der Reinigungsmaschine für die Feuerwehr verbirgt (12601.07910000-212 – Ansatz 1.400€).

Es wurde ein Kehrgerät für die Reinigung der Fahrzeughallen und des Außenbereiches angeschafft, darüber hinaus ein Hohlstrahlrohr für das TLF 16/25 sowie Ersatzakkus für das Gasmessgerät.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die II. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2010 abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltungen:	1
Nicht teilgen.:	/

Damit gilt die II. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 in der vorliegenden Form als beschlossen.

7. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ rechtl. Beratung

8. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Transportkosten

9. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Drehleiter

10. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Essensgelder

11. Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen/ Lehr- und Unterrichtsmaterial

Der Ausschussvorsitzende erläutert die Beschlussvorlage.

Aus der Mitte des Ausschusses wird der Antrag gestellt, über die TOP 7 bis TOP 11 „Über-/ Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen“ insgesamt abzustimmen, da die Vorgänge bereits im Finanzausschuss besprochen worden sind.

Der Ausschussvorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja: 8
Nein: /
Enthaltungen: /
Nicht teilgen.: /

Es wird über die Tagesordnungspunkte 7 bis 11 insgesamt abgestimmt.

Der Ausschussvorsitzende lässt über alle Über-/ Außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Ja: 8
Nein: /
Enthaltungen: /
Nicht teilgen.: /

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Eilentscheidungen des Bürgermeisters zu genehmigen (TOP 7 bis TOP 11).

12. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Aus der Mitte des Ausschusses wird gefragt, warum die Stadt für die Kosten eines weiteren Teppichs im neuen Gymnasium aufkommen muss.

Von der Verwaltung wird erläutert, dass es sich hierbei nicht um eine Folge des eingetretenen Feuchtigkeitsschadens handelt, sondern dass ein weiteres hörgeschädigtes Kind an dieser Schule unterrichtet wird. Die Raumakustik wird durch diesen Teppich optimal verbessert.

13. Anträge

Aus der Mitte des Ausschusses wird ein Antrag gestellt.

Kostenbeteiligung für einen neuen Zaun zwischen Friedhof und neuem Gymnasium

Der Ausschussvorsitzende liest die Fragen und anschließend die Beantwortung vor. Beide Anlagen werden der Niederschrift beigelegt.

Gerhard Moldenhauer	Nicole Rogalla
gez. 27.09.2010	gez. 27.09.2010
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r